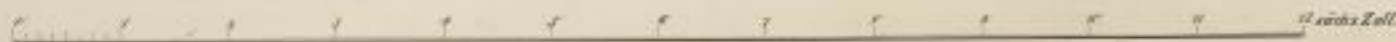
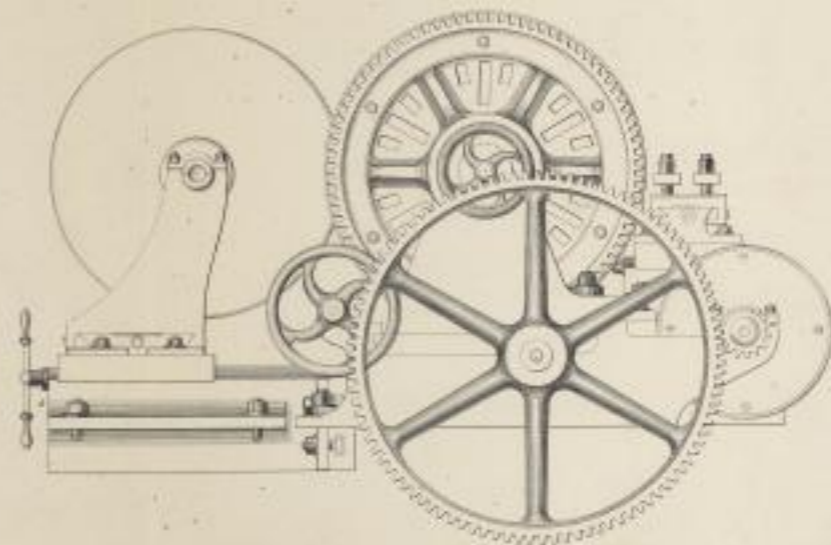
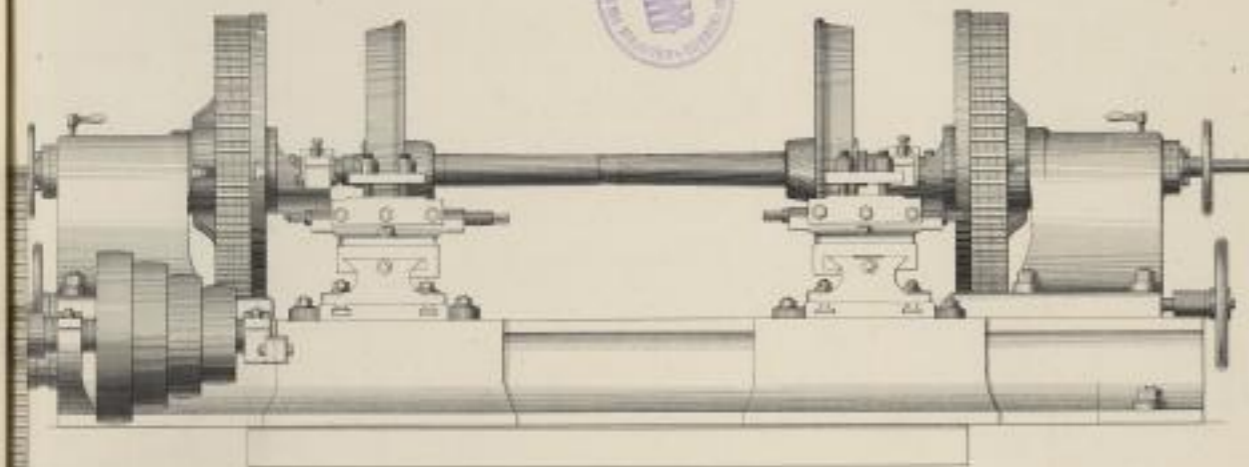


TENDER- & WAGENRÄDER-DREHBANK mit SCHLEIFMASCHINEN

von Sondermann & Stier in Chemnitz.

145 n. Gr.



Diese Drehbank mit 2 Flanschhülzen und 2 Siggerts, ist eingerichtet, um Tender- und Wagenräder von 2 Fuß 10 Zoll Durchmesser auf ihren Axen abzuschleifen. Das Drehen auf dieser Drehbank geschieht nicht wie bei den gewöhnlichen Eisenbahn- und Locomotivräder-Drehbänken zwischen den Spindeln, sondern die Achse läuft beim Drehen in zwei eigenen Lagergehäusen und wird von beiden Seiten durch eine abwärts verstellbare Gegenstütze gegen die Selbstverrückung gehalten. Die Spindel mit den Lagern zur Aufnahme der Achse steht senkrecht und die Flanschhülzen mit Zahnkranz, welche von einer in der Wange liegenden Welle durch Getriebe bewegt werden, drehen sich auf conischen Zapfen um das Lager herum. Diese Drehbank rückt weniger Raum ein, als eine gewöhnliche Wagenradertank, auf der ein solches System gedrückt wird, kostet billiger in der Anschaffung und besitzt den Hauptvortheil, dass die Räder mit den Lagern genau concentrisch werden.

Die auf der Zeichnung angegebenen Schleifmaschinen

haben den Zweck, stählernen durch Bräunen erhärtete Radlager abzuschleifen; die Ase macht hierbei dieselbe Geschwindigkeit wie beim Drehen, die Steine werden je nach dem Durchmesser eine Umdrehung von 400 bis 800 Touren pro Minute.

Das Abschleifen der Steine geschieht nur auf der Laufbahn, die nicht hartes Sperrkornes weiches mit dem Drehstuhl gleichzeitig abgedreht und für sich beim Schleifen liederes Stahl wird durch einen Exhaurator abgezogen.

Auf einer solchen Drehbank kann man innerhalb 2 Tagen 3 Paar Radlager, welche stark abgedreht sind und eine Abweichung von 3^{te} erfordern, abschleifen.

Zu dieser Drehbank gehört ein Gegenpressen zum Deckvorgelagere, auf Verlangen wird aber das Deckvorgelagere Extraherstellung auch mit geliefert.

Die angegebenen Maasse sind nicht exact. Preis laut Preis-Courant.



SLUB

Wir führen Wissen.



TECHNISCHE UNIVERSITÄT
CHEMNITZ